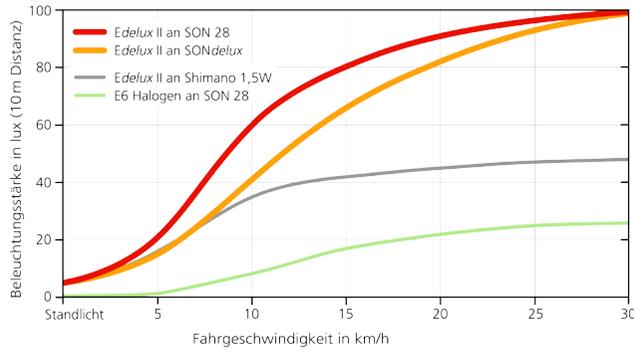


## SONdelux der extra leichte

Der SONdelux ist ein Nabendynamo, dessen Generator speziell für Hochleistungs-LED-Scheinwerfer wie den Edelux ausgelegt ist. Deren Eigenschaft, schon bei kleiner elektrischer Leistung viel Licht zu produzieren, nutzen wir beim SONdelux aus: Das magnetische System ist abgespeckt, der Spannungsanstieg bei niedrigen Geschwindigkeiten verläuft flacher als beim normgemäß ausgelegten SON 28. Das hilft Gewicht zu sparen und verringert die benötigte Antriebskraft im Mittel um 15 %.



Bei hoher Drehzahl ist die Leistungsabgabe nicht reduziert, anders als bei reinen 1,5-Watt-Dynamos. Bei schneller Fahrt, wenn weite Sicht besonders wichtig ist, hat man also uneingeschränkt maximales Licht, mit dem Edelux II bis zu 100 lux. Damit ist der SONdelux erste Wahl für alle, denen geringes Gewicht (385 g), noch leichterer Lauf und trotzdem viel Licht bei schneller Fahrt wichtig ist.



## SON XS-M und SON XS

Für kleine Laufräder gibt es zahlreiche Spezial-SONs, deren Generator für höhere Drehzahlen optimiert ist. Äußerlich sind die Konstruktionen sehr verschieden: Der SON XS-M für Liegedreiräder hat eine einseitige, speziell auf das jeweilige Fabrikat abgestimmte Achse. Für Falträder stehen besonders schmale Naben zur Verfügung (SON-XS). Diese haben in ihrer neuesten Version statt Speichenlöchern Schlitzte, in die Speichen ohne Bogen eingehängt werden. Das ermöglicht den Bau von besonders leichtgewichtigen Laufrädern.

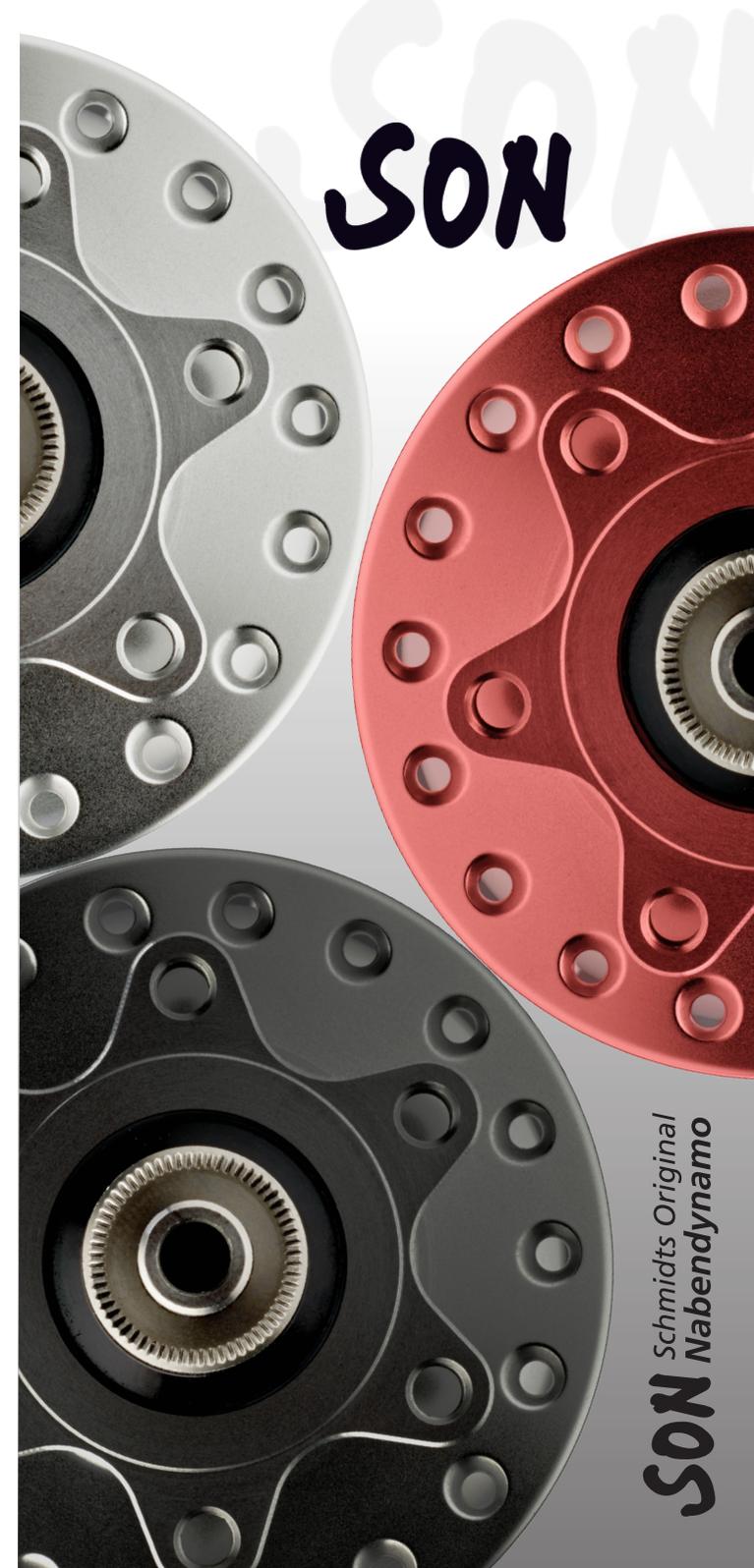


## Lademöglichkeit

Immer häufiger wollen Fahrradfahrer mit einem Nabendynamo nicht nur die Beleuchtung versorgen, sondern Mobilgeräte aller Art aufladen. Dazu bieten mehrere Hersteller Ladegeräte an, die den Wechselstrom des Nabendynamos gleichrichten und aufbereiten.

Was möglich ist, hängt vom Ladegerät, dem Stromhunger des Endgeräts und dem individuellem Fahr- und Nutzverhalten ab. Generell kann ein Nabendynamo bei schneller Fahrt deutlich mehr als die Nennleistung von 3 Watt liefern. Beim SONdelux sind die Möglichkeiten eingeschränkt. Zum Laden von starken Verbrauchern wie Smartphones empfehlen wir den SON 28.

weitere Infos: [www.nabendynamo.de/service](http://www.nabendynamo.de/service)



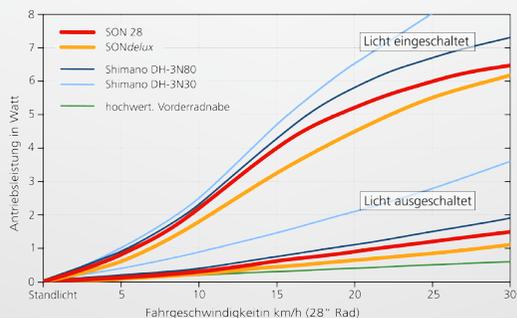
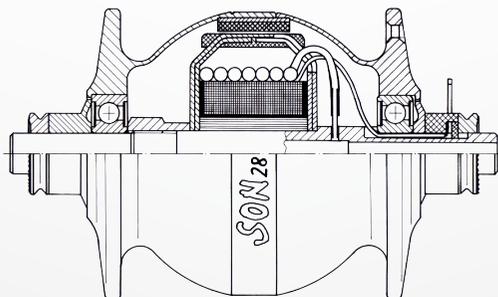
SON  
Schmidts Original  
Nabendynamo

## SON 28 der universelle

Seit 1995 entwickelt und produziert Wilfried Schmidt Maschinenbau in Tübingen Nabendynamos höchster Qualität. Von Anfang an waren Dauerhaltbarkeit und leichter Lauf die wichtigsten Konstruktionskriterien. Inzwischen wurden über 100.000 Exemplare von Schmidts Original Nabendynamo, kurz „SON“, gebaut, die an Rädern anspruchsvoller Alltagsradler und Radsportler in aller Welt für zuverlässiges Licht sorgen.

Der SON 28 ist das Standardmodell, ausgelegt nach deutscher Norm (6 Volt - 3 Watt) für Laufraddurchmesser bis 28“. Die Nennleistung (3 Watt) wird in großen Laufrädern (28“/29“) bei etwa 15 km/h erreicht. Das aktuelle Modell in Kugelform ist mit 440 g deutlich leichter als seine Vorgänger. Dies wurde durch einen gewichtsoptimierten Generator erreicht, nicht durch Verringern haltbarkeitsrelevanter Maße (z.B. Flanschdicke) wie bei ähnlich aussehenden Naben von Wettbewerbern.

Geblichen ist der leichte Lauf, mit und ohne Licht. Gerade im Leerlauf zeigt sich die hohe Qualität des Generators: Der Leistungsverbrauch des SON ist nur wenig höher als der einer hochwertigen Nabe ohne Generator. Standard-Nabendynamos verbrauchen oft dreimal soviel Energie!



### Qualität in jedem Detail

5 Jahre Garantie

Die breiten Flansche mit präzisen, stark angesenkten Speichenlöchern ermöglichen den Bau hoch belastbarer Laufräder.



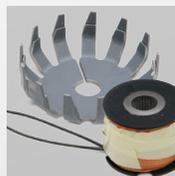
Die gedichteten Rillenkugellager von SKF sind wartungsfrei und sehr langlebig.



Ein für die lange Lebensdauer wichtiges Detail ist das Druckausgleichssystem. Ein Spiralschlauch im Innern der Nabe verhindert Schäden durch Eindringen von Wasser.



Der Klauenpolgenerator des SON hat eine zentrale Spule. Durch sorgfältige Ausführung der Blechteile werden die unübertroffen niedrigen Leerlaufverluste erreicht.



Zum Anschluß werden robuste 4,8-mm-Flachstecker verwendet. Fachgerecht ans Schmidt-Koaxialkabel angebrachte Kabelschuhe ergeben eine sehr zuverlässige Steckverbindung.



made in Tübingen



www.nabendynamo.de

08/2014

